

## **Theorie der kognitiven Entwicklung nach J. Piaget**

Zu den kognitiven Fähigkeiten zählen Funktionen wie Intelligenz, Denken, Problemlösen, Gedächtnis, Wahrnehmung, Aufmerksamkeit, Lernen, Kreativität, Planung usw.

Bei der Förderung der Kognition orientieren wir uns an der Entwicklungspsychologie von Jean Piaget. Sein Modell gibt uns die Möglichkeit zu verstehen, wie das Kind sich mit der Umwelt auseinandersetzt, wie es lernt und wie es die Umwelt versteht und erkennt. Entwicklung verstehen wir als Aufbauprozess mit zunehmend besserer Anpassung an die Umwelt.

Die Entwicklung des Kindes von 0 – 6 Jahren unterteilen wir in die Sensomotorik von 0 – ca. 2 Jahren und in die drei Entwicklungsstufen des anschaulichen Denkens von ca. 2 – ca. 6 Jahren. Sie verläuft nicht linear, sondern in Stufen, denen eine bestimmte qualitative Art der Auseinandersetzung, und des Erkennens entspricht.

(Text: Francesca Kühnis)